

PRESSEINFORMATION

04. Februar 2016
Berlin, Deutschland

Weitere optische Systeme der Berliner Glas Gruppe im Weltall – EDRS-A erfolgreich gestartet

Der „erste Abschnitt“ der Datenautobahn im All (SpaceDataHighway) wurde erfolgreich errichtet. Am 29. Januar 2016 pünktlich um 23.20 Uhr (MEZ) ist die Nutzlast EDRS-A an Bord des Rundfunksatelliten Eutelsat 9B mit einer ILS Proton-Trägerrakete vom Weltraumbahnhof Baikonur ins Weltall gestartet. Der Satellit hat bereits seine Position in der geostationären Umlaufbahn eingenommen. Er wird über Europa bei 9 Grad Ost platziert.

EDRS-A ist das erste Element des europäischen Datenübertragungssystems EDRS (European Data Relay System). Dieses System gewährleistet, dass niedrigfliegende Beobachtungssatelliten nahezu in Echtzeit ihre Daten zur Erde übertragen können. Dafür ist EDRS-A mit einem Laserkommunikationsterminal (LCT) ausgerüstet, das vom Backnanger Raumfahrtunternehmen Tesat-Spacecom GmbH & Co. KG entwickelt und gefertigt wurde und mehrere optische Komponenten und Systeme der Berliner Glas Gruppe enthält.

Die optische Kommunikation ermöglicht es, die enorm steigenden Datenmengen schneller und zuverlässiger zur weiteren Nutzung auf der Erde für die Kunden zur Verfügung zu stellen. Um die Vorteile der Datenübertragung mit Laserlicht zu nutzen, wurden sehr anspruchsvolle Technologien entwickelt und für den Weltraum qualifiziert.

Das erste Programm, das die Datenautobahn im All nutzen wird, ist das europäische Erdbeobachtungsprogramm „Copernicus“. Die Sentinel-1A und Sentinel-2A Satelliten, die sich bereits in der erdnahen Umlaufbahn (LEO) befinden, sind ebenfalls mit Laserkommunikationsterminals ausgestattet. Sie werden in Kürze ihre Daten per Laserkommunikation an EDRS-A übermitteln, der diese dann unmittelbar auf die Erde überträgt. Die optischen Komponenten und Systeme der Berliner Glas Gruppe sind ein wichtiger Bestandteil der Laserkommunikationsterminals.

Mit dem europäischen Datenübertragungssystem EDRS können sehr große Datenmengen zwischen Satelliten künftig rund um die Uhr ausgetauscht werden. Dadurch werden z. B. Erdbeobachtungsdienstleistungen verbessert und einhergehend damit Reaktionszeiten bei Naturkatastrophen erheblich reduziert.

EDRS-C, der zweite geostationäre Satellit für das europäische Datenübertragungssystem EDRS, wird an Bord einer Ariane 5 Rakete ins All starten. Damit wird der zweite Abschnitt der Datenautobahn im Weltall errichtet. Der Satellit wird auf der Orbitposition 31 Grad Ost platziert.

Weitere Informationen zum SpaceDataHighway sind auf der Webseite der ESA zu finden: <http://www.edrs-spacedatahighway.com/>.

Über Berliner Glas:

Die Berliner Glas Gruppe mit mehr als 1.100 Mitarbeitern ist einer der weltweit führenden Anbieter optischer Schlüsselkomponenten, Baugruppen und Systeme sowie hochwertig veredelter technischer Gläser. Mit dem Verständnis für optische Systeme und optische Fertigungstechnik entwickelt, fertigt und integriert die Berliner Glas Gruppe für ihre Kunden Optik, Mechanik und Elektronik zu innovativen Systemlösungen. Diese Lösungen kommen weltweit in der Laser- und Weltraumtechnik, der Halbleiterindustrie, der Medizintechnik, der Messtechnik und der Displayindustrie zum Einsatz.

Pressekontakt:

Berliner Glas KGaA
Herbert Kubatz GmbH & Co.
Waldkraiburger Str. 5
12347 Berlin
www.berlinerglas.de

Iris Teichmann
Marketing & Communications
Phone +49 30 60905-4950
Fax +49 30 60905-100
teichmann@berlinerglas.de